

Lieder zur Engelbergwallfahrt



Beim frühen Morgenlicht (GL 710)

1. Beim frühen Morgenlicht
erwacht mein Herz und spricht:
Gelobt sei Jesus Christus!
Und bei des Tages Schluss
ist dies mein Abendgruß:
Gelobt sei Jesus Christus!
2. In Gottes heiligem Haus
sprech ich vor allem aus:
Gelobt sei Jesus Christus!
Und wo ich sonst noch sei,
sag ich in Lieb und Treu:
Gelobt sei Jesus Christus!
3. Bei jeglichem Beginn
sprech ich mit Herz und Sinn:
Gelobt sei Jesus Christus!
Und ist das Werk vollend't,
so bete ich zum End:
Gelobt sei Jesus Christus!
4. Bei Speiße und bei Trank,
ist meines Herzens Dank:

Lieder zur Engelbergwallfahrt

Gelobt sei Jesus Christus!
In der Erholung Lust
Sing ich mit voller Brust:
Gelobt sei Jesus Christus!

5. Quält Kummer oder Schmerz,
ruft mein bedrängtes Herz:
Gelobt sei Jesus Christus!
Wird Wohlfahrt mir beschert,
mein Lied den Geber ehrt:
Gelobt sei Jesus Christus!

6. Drückt mich der Sünde Schuld,
fleh ich zu Jesu Huld:
Gelobt sei Jesus Christus!
Hab Gutes ich getan,
stimm' dankbar froh ich an:
Gelobt sei Jesus Christus!

Sei gelobt und hochgepriesen (GL 788)

1. Sei gelobt und Sei gelobt und
hochgepriesen, heiligste Dreifaltigkeit.
Sieh, wir fallen Dir zu Füßen
in dem Geist der Bitterkeit.
Ref:
Aus der Tiefe zu Dir rufen
wir bedrängte Kinder Dein:
wollst uns allzeit gnädig sein

2. Voll der Andacht wir erscheinen
hier vor Deinem Gnaden thron,
alle Sünden wir beweinen,
ach mit Strafen uns verschon!
Ref.: Aus der Tiefe ...
3. Voll der Andacht wir erscheinen
hier vor Deinem Gnaden thron,
alle Sünden wir beweinen,
ach mit Strafen uns verschon!
Ref.: Aus der Tiefe ...
4. Ach lass unsre Tränen reden
bei so harter, schwerer Zeit!
Tröste uns in allen Nöten;
stets zu helfen sei bereit!
Ref.: Aus der Tiefe ...
5. Unser Bitten, Beten, Singen
lass, oh Gott, gefallen Dir!
Unsre Seufzer zu Dir dringen,
lass uns Gnade finden hier!
Ref.: Aus der Tiefe ...
6. Zu Dir wenden wir die Herzen,
vor Dir beugen wir die Knie.
Jung und Alt erleht mit Schmerzen
Deine Gnad und Hilf' allhie.
Ref.: Aus der Tiefe ...

Lieder zur Engelbergwallfahrt

O Schöpfer, dessen Allmachtswort (GL798)

1. O Schöpfer, dessen Allmachtswort
einst diese Welt gebauet,
Du, dessen Fürsicht immerfort
auf alle Wesen schauet,
nimm gnädig Dich auch unser an
und lass dies Jahr uns sehen,
wie Deine Hand die segnen kann,
die Deine Wege gehen.
2. So gib uns denn was, Herr, Dein Rat
bestimmt hat uns zum Segen,
gib gutes Wetter für die Saat,
gib Sonnenschein und Regen.
Verleih, dass wir in jeder Not
uns willig damit trösten,
dass alles was Du tust, o Gott,
uns dienen muss zum Besten
3. Gib, Vater uns das täglich Brot
und stärk' uns im Vertrauen
lass Deinen Segen, guter Gott,
uns auf den Fluren schauen.
Schon oft hast Du auf das Gebet
der Menschen Hilf gesendet,
kaum bat Elija, Dein Prophet,
so war die Not beendet.

4. O, dass auch unsrer Stimme Schall
zu Deinem Throne reiche
und ich zur Huld auch dieses Mal
wie sonst so oft erweichte!
O schütte Deinen Segen aus
Und lass die Frucht gedeihen,
damit , o Herr sich jedes Haus
mög' Deiner Güte freuen.

5. Bewahr auch unsre Seelen, Herr!
Gewähr', um was wir flehen,
dass wir vom Bösen immer mehr
zum Guten übergehen.
Lass uns in unsrer Lebenszeit
der Tugend Früchte häufen,
lass endlich uns zur Seligkeit,
lass uns zum Himmel reifen.

6. O Gott voll Lieb und Gütigkeit,
voll Gnade und Erbarmen,
ach send' für Zeit und Ewigkeit
Gnad', Hilf' und Heil uns Armen.
Und Du, Maria, bitt, dass wir
in Deines Sohnes Namen
erhalten alles, was uns hier
und dort beglücke. Amen.

Gegrüßet seist du, Königin (GL 536)

1. Gegrüßet seist du Königin, o Maria,
erhabne Frau und Herrscherin, o Maria!

Freut euch, ihr Kerubim, lobsingt, ihr Serafim
grüßet eure Königin:
Salve, salve, salve Regina!

2. O Mutter der Barmherzigkeit, o Maria,
du unsres Lebens Süßigkeit, o Maria!
Freut euch, ihr Kerubim, lobsingt, ihr Serafim
grüßet eure Königin:
Salve, salve, salve Regina!

3. Du unsre Hoffnung, sei begrüßt, o Maria,
die du der Sünder Zuflucht bist, o Maria!
Freut euch, ihr Kerubim, lobsingt, ihr Serafim
grüßet eure Königin:
Salve, salve, salve Regina!

4. Wir Kinder Evas schrein zu dir, o Maria,
aus Tod und Elend rufen wir, o Maria!
Freut euch, ihr Kerubim, lobsingt, ihr Serafim
grüßet eure Königin:
Salve, salve, salve Regina!

5. O mächtige Fürsprecherin, o Maria,
bei Gott sei unsre Helferin, o Maria!
Freut euch, ihr Kerubim, lobsingt, ihr Serafim
grüßet eure Königin: Salve, salve, salve Regina!

6. Dein mildes Auge zu uns wend, o Maria,
und zeig uns Jesus nach dem End, o Maria!
Freut euch, ihr Kerubim, lobsingt, ihr Serafim
grüßet eure Königin:
Salve, salve, salve Regina!

Lieder zur Engelbergwallfahrt

Großer Gott wir loben dich (GL 380)

1. Großer Gott, wir loben dich;
Herr wir preisen deine Stärke.
Vor dir neigt die Erde sich
und bewundert deine Werke.
Wie du warst vor aller Zeit,
so bleibst du in Ewigkeit
2. Alles, was dich preisen kann,
Kerubim und Serafinen
stimmen dir ein Loblied an;
alle Engel, die dir dienen,
rufen dir stets ohne Ruh
„Heilig, heilig, heilig“ zu.
3. Heilig, Herr Gott Zebaoth!
Heilig, Herr der Himmelsheere!
Starker Helfer in der Not!
Himmel, Erde, Luft und Meere
sind erfüllt von deinem Ruhm;
alles ist dein Eigentum.

Erfreue dich Himmel (GL 467)

1. Erfreue dich, Himmel,
erfreue dich, Erde;
erfreue sich alles,
was fröhlich kann werden.
Auf Erden hier unten, im Himmel dort oben,
den gütigen Vater, den wollen wir loben.

2. Ihr Sonnen und Monde,
ihr funkelnden Sterne,
ihr Räume des Alls
in unendlicher Ferne.
Auf Erden hier unten, im Himmel dort oben,
den gütigen Vater, den wollen wir loben.
3. Ihr Tiefen des Meeres,
Gelaich und Gewürme,
Schnee, Hagel und Regen,
ihr brausenden Stürme.
Auf Erden hier unten, ...
4. Ihr Wüsten und Weiden,
Gebirg´ und Geklüfte,
ihr Tiere des Feldes,
ihr Vögel der Lüfte.
Auf Erden hier unten, ...
5. Ihr Männer und Frauen,
ihr Kinder und Greise,
ihr Kleinen und Großen,
einfaltig und weise.
Auf Erden hier unten, ...
6. Erd´, Wasser, Luft, Feuer
und himmlische Flammen,
ihr Menschen und Engel,
stimmt alle zusammen.
Auf Erden hier unten, ...

Kommt her ihr Kreaturen all (GL 851)

1. Kommt her ihr Kreaturen all,
komm, was erschaffen ist;
kommt her und sehet allzumal,
was da zugegen ist.
Dies ist das heilige Sakrament,
das sollt ihr loben ohne End.
O dass es lob mein Mund
jetzt und zu jeder Stund.
2. Stimmt an, stimmt an, ihr Serafim,
die ihr vor Liebe brennt; ihr Thronen, Fürsten,
Kerubim, singt, was ihr singen könnt!
Herrschaften, Mächt` und Kräfte all`,
Erzengel, Engel ohne Zahl,
lobsinget ohne End`dem höchsten Sakrament.
3. Ihr Patriarchen allgemein und ihr Propheten
all`, auch ihr Jungfrauen keusch und rein,
mit der Apostel Zahl,
Bekenner all` und Martyrer
und du gesamtes Himmelsheer,
lobsinget ohne End` dem heil`gen Sakrament.
4. O Sonn` und Mond und all` ihr Stern`, die ihr
am Himmel brennt, lobt unsern und auch
euren Herrn im höchsten Sakrament!
All` Berg und Tal, all` Bäum` und Frücht`,
all` Laub und Gras, vergesst es nicht:
Lobpreiset ohne End` das heil`ge Sakrament.

Lieder zur Engelbergwallfahrt

5. Ihr Fisch´ im Meer, ihr Tier´ im Feld
und was in Lüften schwebt;
lobsinget dem in aller Welt,
durch den ihr alle lebt;
hier ist er selbst, das ist kein Brot,
es ist der Herr, der wahre Gott;
den lobet ohne End`
in diesem Sakrament!

6. Ihr all`, die hier zugegen seid,
lobsingt mit Herzensmacht;
sing, Jung und Alt, sing, Greis und Kind,
sing, wer zum Himmel tracht`!
Dies ist das wahre Himmelsbrot,
das rettet all` vom ew`gen Tod;
drum preiset ohne End`
das höchste Sakrament.

7. Und Du, Maria, Jungfrau rein,
schau Deinen lieben Sohn
bei uns in den Gestalten klein,
bei Dir im Himmelsthron.
Hilf Mutter, uns lobpreisen Ihn,
hilf, dass wir all empfangen Ihn
an unserm letzten End`
im Heil´gen Sakrament

8. Das sei nun unser Losungswort,
daran man uns erkennt;
solang das Herz schlägt, immerfort
die Zunge es bekennt;
und wenn sich naht die letzte Stund´
auch dann soll sprechen unser Mund:
Gelobt sei ohne End´
das Heil´ge Sakrament

O himmlische Frau Königin (GL 872)

1. O himmlische Frau Königin,
du aller Welten Herrscherin!
Du Herzogin von Franken bist,
das Herzogtum dein eigen ist.
Darum, o Mutter, deine Hand
halt über uns im Frankenland.

2. Hell strahlt Dein Bild in goldnem Schein
vom Turm auf Würzburgs Volk herein,
das stets Dich hoch in Ehren hielt
und Dich verehrt als Mutter mild.
Von oben grüßt die Mutterhand
Dein gläubig Volk im Frankenland

3. Dir, Jungfrau, Mutter ist geweiht
der Schlossberg dort seit alter Zeit;
selbst Fels und Stein und Erd´ dich liebt,
der Reben Kranz dich reich umgibt,
wo segnend fließt aus Deiner Hand
ein Gnadenstrom ins Frankenland.

Maria Maienkönigin (GL876 1+2)

1. Maria, Maienkönigin,
dich will der Mai begrüßen,
o segne ihn mit holdem Sinn
und uns zu deinen Füßen.
Maria, dir befehlen wir,
was grünt und blüht auf Erden;
o lass es eine Himmelszier
in Gottes Garten werden.

2. Behüte uns mit treuem Fleiß,
o Königin der Frauen,
die Herzensblüten lilienweiß
auf grünen Maies Auen.
Lass diese Blume um und um
in allen Herzen sprossen
und mache sie zum Heiligtum,
drin sich der Mai erschlossen.

